

Erledigt

Nach letztem ElCapitan Update startet der Rechner nicht mehr

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 18:01

Hallo zusammen,

ich bitte dringend um eure Hilfe!

Folgende Problem hat sich ereignet:

Der Rechner startet seit dem letzten ElCapitan Update nicht mehr. Mein Frage ist jetzt, da ich sowohl eine Recovery-Partition der ElCapitan Installation als auch noch eine ältere laufende Yosemite Festplatte gerade am laufen habe, ob ich das Update rückgängig machen kann mit dem Terminal und/oder bestimmte Dateien umkopieren. TimeMachine funktioniert irgendwie nicht wenn ich versuche von der Recovery-Partition oder dem Start-Stick zu booten. Also die externe Festplatte wird garnicht erkannt. Aber das Problem ist mir gerade egal. Zugriff habe ich aber darauf. Kann ich dann das Update nicht rückgängig machen, indem ich von der Recovery in die spezifischen Ordner kopiere?

Ich möchte nur gerne diese Update rückgängig machen und am besten schnell, da es ein Arbeitsrechner ist und ich da alles laufen habe.

Über eure Hilfe bin ich SEHR DANKBAR.

Beim Starten:

Drehender Kreis, kurz aufblinkender Mauszeiger und das ganze in Dauerschleife, seit Update)

(in meiner Signatur steht noch ein altes OSX (jetzt ist es das aktuellste El Capitan)

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 18:10

Dann ändere doch schon mal deine Signatur und dann versuche mal mit der Tastenkombi Winlogo+V (beim Booten mehrfach kurz nacheinander) in den Verbose-Mode zu kommen.., Dann kannst du eventuell auch ein Foto posten, von der Stelle, an der das Gerät hängen bleibt.

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 18:14

Vielen Dank schonmal für deine Hilfe!

Ja das Problem hatte ich schon davor wegen dem Theme (ist keins installiert), deswegen blieb er auch immer schwarz bis zum Anmeldebildschirm (was mir eig. egal war...), da komm ich auch einfach nicht rein. Der Rechner macht nichts egal an welcher Stelle ich es drücke. Ich möchte vorher wirklich ersteinmal zurück. Das Problem beheben, damit es beim erneuten Update nicht wieder passiert wäre der zweite Schritt.

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 18:15

das verstehe ich jetzt nicht...

Von wo nach wo hast du den ein Update installiert?
Von 10.10.5 direkt nach 10.11.6?

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 18:16

Ich möchte einfach erstmal diesen Schritt rückgängig machen, um wie vor 2 Std. ein laufendes System zu haben.
Entschuldige wenn ich mich dda falsch ausgedrückt habe ;/.

Ich weiss hierbei nicht genau welches Update vorher war, ich habe nur auf Aktualisieren geklickt, damit ich dads endlich mal hinter mir hatte.

Ich glaube 10.11.6 ist das neuste was ich angeklickt habe, was davor drauf war, weiss ich nicht

...

Aufjedenfall war es ElCapitan aber welche Version ;/ sorry ;/

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 18:23

Du musst doch wissen, welche OSX Version vorher drauf war...

Hast du keine Datensicherung vorher gemacht?

Wenn du direkt von 10.10.5 nach 10.11.6 gegangen bist, ohne vorher verschiedene Sachen zu prüfen oder auch wichtige Einstellungen anzupassen, wundert mich das nicht...

Hattest du für deine Nvidia-Karte die Nvidia-WebDriver installiert?

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 18:35

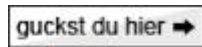
Hallo,

ich lese die ganze Zeit "10.10.5 nach 10.11.6" von dir. Es war aber nur 10.11.5 nach 10.11.6. Habe kein "Upgrade" durchgeführt sondern eine Aktualisierung/Update. Ich habe doch auch eine Datensicherung von vorher auf eine externen Festplatte wo eine Partition existiert auf der externen Festplatte mit dem Backup, aber wie kann ich das denn nun backuppen? Im Finder ist sie zu finden aber nicht im "BaseSystem wenn ich im RecoveryMode bin".

Der Nvidia-Webdriver war installiert. Hatte bei Updates nie vorher Probleme. Das war das erste Mal, dass er nach einem simplen Update nicht mehr starten will.

Beitrag von „lifesupporter“ vom 13. August 2016, 19:05

Ich denke für die Verwirrung der Betriebssystem Angaben musst Du Dich wohl an die eigene Nase fassen. Deine Signatur sagt nämlich:

guckst du hier ➔



OSX: 10.10.5

Aber wir sind uns, um das mal zurecht zurücken einig, dass Du sicher 10.11.5 meinst. 😊

Nachdem wir das nun geklärt haben, so hoffe ich jedenfalls, kann ich dir aus meiner Erfahrung heraus sagen, dass das Rückgängig machen einer doch eher umfangreichen Aktualisierung kaum möglich ist.

Wäre ich an Deiner Stelle, würde ich wahrscheinlich den Bootstick, den Du damals zum installieren genommen hast nehmen und fix eine Neuinstallation vornehmen. Und wenn Du ein Backup auf der externen hast, dieses zurückspielen.

So würde ich als Pragmatiker vorgehen.



Gruss Meldung Handstand Gruss

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 19:18

Wenn es tatsächlich nur von 10.11.5 auf 10.11.6 ging, müssen "nur" die Nvidia WebDriver aktualisiert werden.

Kannst du in deine RecoveryHD rein booten?

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 19:21

Ich komme von Hand in die Recovery Partition. Würdest du mir helfen mit den Nvidia problem, das wäre ja noch besser, als alles neu...Danke.
also im Finder!

Vielen Dank für die Antwort. Wäre es möglich hinterher den Programm Ordner einfach zu ersetzen. Also quasi Copy-Paste?
Entschuldigt für die Signatur...

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 19:27

Natürlich würde ich das tun.

Zuerst noch folgende Frage: Wieviele Festplatten hast du im System?

Ansonsten starte in der RecoveryHD mal ein Terminal und gib folgenden Befehl ein:

Code

1. nvram -p

Achte beim Ergebnis bitte auf die Zeile, welche mit "boot-args" und "csr-active-config" beginnt und schreibe hier genau rein, was da steht.

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 19:45

Danke.... 😊

Ich würde dann jetzt die noch laufende Festplatte einmal ausstecken. Und dann gleich alle anderen mit, bis auf die benötigte SSD wo das Update ja schiefgelaufen war.

Dann starte ich da mal rein und stecke auch die Externe ab, ich melde mich dann so in 10-15 Minuten ca. wieder, wenn ich das Bild habe.

(damit müsste die Frage der Platten hinfällig werden 😊)

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 20:08

Ich weiss jetzt nicht wovon du redest, denn ich habe nie gesagt, dass du irgendwelche Platten abhängen musst.

Ich wollte nur, dass du in die RecoveryHD bootest, damit du mir ein paar Infos geben kannst, mit denen ich dir einen Terminal-Befehl erstelle, damit du ohne Nvidia WebDriver starten kannst...

Wenn du aber mehr als nötig machen willst, werde ich dich nicht aufhalten.

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 20:12

So sieht das ganze jetzt aus mit dem nvram -p.
Ich hoffe das hilft weiter ...

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 20:17

Gib doch jetzt mal in diesem Terminal folgenden Befehl ein:

Code

1. NVRAM 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args ="nv_disable=1"

und prüfe danach wieder mit

Code

1. nvram -p

ob sich was bei den "boot-args" verändert hat.

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 20:30

Habe es zweimal ausprobiert, aber ERROR.

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 20:35

Dann versuche es bitte mit einem kleinen "nvram" und ohne Leerfeld:

Code

1. nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="nv_disable=1"

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 20:52

Jetzt sieht das ganze so aus ...

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 20:53

Dann möchte ich aber doch, dass du mal einen Neustart machst... 😊

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 21:05

Soweit scheint er hochzufahren, ABER! 🙄

Siehe Bild...?

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 21:21

Wenigstens schon wieder Farbe drinnen...

Soll das dein Anmeldefenster oder bereit der Desktop sein?

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 21:45

Das Anmeldefenster, der Bildschirmschoner ist inzwischen auch angegangen, aber in dem gleichen "Look" wie gerade gepostet im Bild.

Was nun 😞 ?

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 21:47

nun gehen wir noch mal in die RecoveryHD und nutzen den Befehl:

Code

1. `nvrnm 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="-v -x nv_disable=1"`
-

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 21:54

Da kommen jetzt auch nur noch diese Klötzerchen.... 😞
(komme garnicht erst rein sozusagen)

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 22:04

kannst du mal deine Config.plist aus der versteckten EFI-Partition hier hochladen?

An die solltest du kommen, in dem du im Terminal der RecoverHD mit folgendem Befehl prüfst, welche der "IDENTIFIER" für die EFI-Partition ist:

Code

1. `diskutil list`

Das Ergebnis sollte ungefähr so aussehen:

Code

```
1. Al6042-iMac:~ al6042$ diskutil list
2. /dev/disk0 (internal, physical):
3. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
4. 0: GUID_partition_scheme *250.1 GB disk0
5. 1: EFI EFI_SYS 209.7 MB disk0s1
6. 2: Apple_HFS MacOSX 249.2 GB disk0s2
7. 3: Apple_Boot Recovery HD 650.0 MB disk0s3
8. /dev/disk1 (internal, physical):
9. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
10. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk1
11. 1: EFI EFI_STUFF 209.7 MB disk1s1
12. 2: Apple_HFS Stuff 3.0 TB disk1s2
13. /dev/disk2 (internal, physical):
14. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
15. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk2
16. 1: EFI EFI_MM 209.7 MB disk2s1
17. 2: Apple_HFS Multimedia 3.0 TB disk2s2
18. /dev/disk3 (internal, physical):
19. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
20. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk3
21. 1: EFI EFI_DAT 209.7 MB disk3s1
22. 2: Apple_HFS Daten 3.0 TB disk3s2
23. /dev/disk4 (external, physical):
24. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
25. 0: GUID_partition_scheme *4.0 TB disk4
26. 1: EFI EFI_BACKUP 209.7 MB disk4s1
27. 2: Apple_HFS Backup 4.0 TB disk4s2
```

Alles anzeigen

Meine EFI auf der Platte mit dem OSX wäre der IDENTIFIER "disk0s1"
Somit kann ich mit dem Befehl

Code

```
1. diskutil mount disk0s1
```

diese EFI auch mounten und im Terminal nutzen.

Wenn du jetzt noch einen USB-Stick anbindest, der automatisch gemountet werden sollte,

kannst du mit dem Befehl

Code

1. `cp /Volumes/EFI/EFI/Oz/Defaults.plist /Volumes/"Name des USB-Sticks"`

die Datei herausholen und hier posten.

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 22:13

Ich komme garnicht mehr bis in den RecoveryMode. Bin zwar drinne, habe da aber nur die Klötzer, also das was du schreibst kann ich leider nicht nachvollziehen und/oder testen ...

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 22:19

Tja...

Dann empfehle ich tatsächlich mal eine Neuinstallation mit einem anschließenden TimeMachine Backup und dann solltest du dir mal einen Clover-Bootstick einrichten um damit auch in solchen Notfällen booten zu können.

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 22:34

Würde das helfen wenn ich mit dem Bootstick ins Terminal komme?

Beitrag von „al6042“ vom 13. August 2016, 22:41

Unter Umständen ja.... ich muss mich aber für heute verabschieden.... bin seit 4:00 Uhr wach...

Beitrag von „ladiibust“ vom 13. August 2016, 22:49

Okay, trotzdem bereits vielen Dank.

Muss mal schauen was ich jetzt mache. Vielleicht kommt jemand anderes noch auf eine Idee :) ?

Beitrag von „lifesupporter“ vom 13. August 2016, 23:16



[Zitat von al6042](#)

Dann empfehle ich tatsächlich mal eine Neuinstallation

Was soll ich sagen? Ich hab´s ja gleich gewußt *duckt sich und rennt schnell weg...*

Muahaha!!



Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 10:49

Muss jetzt nur an die Lesezeichen kommen aus Safari und Firefox, kann mir da jemand sagen an welchen Orten die liegen?

Dann könnte ich die Neuinstallation wagen ...

danke fuer eure Hilfe trotzdem.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 14. August 2016, 11:29

~/Library/Safari/Bookmark.plist

~/Library/Application Support/Firefox/Profiles/xxxxxxxx.default/bookmarkbackups/

Das Verzeichnis nach Profiles hat bei jedem einen anderen Namen. Kriegt man im Terminal mit dem Befehl ls raus oder sicherst gleich den ganzen Profiles-Ordner.

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 11:36

Was war das denn für ein Befehl, von al6042.

Jetzt kann ich auch nicht mehr in die Installation, wieder diese Klötzer, HILFE?

Ich will mein Rechner wieder zum laufen bringen. Jetzt kann ich nichtmal ne Neuinstallation machen.....

Brauche dringend hilfe, muss die Klötzer loswerden 😞
ich verzweifel gerade extrem ...

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 14. August 2016, 11:50

Meinst du vielleicht diesen Befehl: `nvrn 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="nv_disable=1"` oder willst du den NVRAM resetten?

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 11:55

Ja ich will den resetten, aber komme ja nicht in den "Bildmodus" sozusagen, müsste ja per Shortcut gehen, aber da tut er nichts. Oder an welcher Stelle muss ich den Shortcut gedrückt halten?

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 14. August 2016, 12:22

Sorry, aber mit Ozmosis habe ich mich nur ansatzweise beschäftigt. Da ich zwei Skylake-Systeme, ein Old-Bios-System und ein MacBookPro habe, kommt Oz für mich nicht in Frage. Ich hatte hier mal gelesen, dass welche mit argen Oz-Problemen das Original-Bios des Herstellers wieder aufgespielt haben, um dann Oz neu zu flashen. Danach sind sie wieder in's System gekommen. Aber jetzt bitte nicht überstürzen, vielleicht meldet sich ja noch ein Ozmosis-Experte.

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 12:34

okay ;/

Den NVRAM Reset habe ich doch noch hinbekommen, der Bildschirm bleibt kurz schwarz, dann kommst.

Bin wieder im System, kann jetzt neu installieren..., glaube ich.

Ich melde mich. Vielen Dank.

DANKE!

Beitrag von „crusadegt“ vom 14. August 2016, 13:03

Dann warten wir mal auf positives Feedback ;p

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 14:23

Neuinstallation hat soweit geklappt,
wie installiere ich denn jetzt noch den Lan-Treiber?
Habe den AppleIntelE1000e-v2.4.14 am laufen gehabt.

Es kommt: "Installation fehlgeschlagen. Die Installation ist aufgrund eines Fehler fehlgeschlagen. War da nicht was mit irgendwelchen Rechten? Glaube das problem schonmal gehabt zu haben und gelöst, aber weiss nicht mehr wie.
Sorry ;/

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 14:36

kopiere den Kext einfach in den Ordner /EFI/Oz/Darwin/Extensions/Common auf der versteckten EFI-Partition.
Dann wird er direkt geladen.

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 14:42

Das ist aber ein .pkg Datei. Möchte diese Rechte wiederbekommen, dass ich das wieder

machen kann, bitte 😊

Und wie mounte ich die EFI sichtbar. Sie ist ja jetzt nicht zu sehen...

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 14:45

Achso...

Dann nutze doch direkt entweder die [IntelMausiEthernet.kext](#) oder den [AppleIntelE1000e](#) aus unserem Download-Bereich.

Wenn diese Dateien entpackt wurden, liegen sie direkt als Kexte vor.

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 14:48

Okay, Danke. Aber wie komm ich jetzt in den EFI-Ordner?
Super Hilfe bereits, Danke!

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 14:55

So wie ich es bereits in diesem Thread erklärt habe:

[Nach letztem ElCapitan Update startet der Rechner nicht mehr](#)

Nur dass du in einem laufenden OSX die EFI dann auch direkt mit dem Finder nutzen kannst und die Terminal-Befehle nur zum Mounten brauchst.

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 15:04

Hab vielen Dank. Internet rennt wieder 😊

Aber:

Jetzt habe ich eine macke aber wieder, die ganz früher mal aktiv war und zwar, dass sich bei "Ausschalten" nicht der Rechner ausschaltet, sondern Neustart. Das hatte ich zuletzt bei Yosemite. Ewig her...

Möchte das wieder normal haben ;/

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 15:33

Es gibt für die Gigabyte-Boards einen Shutdown DSDT-Patch.

Hast du bereits eine gepatchte DSDT für dein Board im Einsatz?

Die würdest du auf der versteckten EFI-Partition unter /EFI/Oz/Acpi/Load finden.

Wenn das der Fall ist, kannst du die gerne mal posten und ich baue den Patch ein.

Wenn nicht, schicke mir den genauen Link zu deinem Ozmosis-File, dann generiere ich eine komplett neue DSDT.

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 16:02

Moment ;),

Habe gerade einfach mal versucht das Update clean zu installieren und kam wieder nicht ins System. Installiere jetzt erstmal wieder frisch das OS und mache dann auf garkeinen Fall wieder Updates, solange ich nicht sicher weiss, dass danach wieder alles läuft. Warte dann einfach bis Sierra und mache einen erneuten Clean-Install, ist dann bestimmt die einfachste Lösung 😊

Das mit der Datei versuche ich dir dann hier gleich zu posten, aber ich habe glaube ich kein DSDT im Einsatz.

Ps. Mein Ozmosis Flash ist soweit ich weiss die X-MAS Edition 😊

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 16:27

Dann habe ich dir hier mal die DSDT aus dem letzten OZM-Rom extrahiert und entsprechend gepatcht.

Die Datei muss auf die versteckte EFI-Partition in den Ordner /EFI/Oz/Acpi/Load

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 17:02

Okay, habe Sie reinkopiert.
Danke.

Scheint jetzt zu funktionieren. Update ist Böse habe ich gelernt. haha

Vielen Dank für diese einfach bombastische und super schnelle Unterstützung.
Jetzt kann ich den Rechner wieder nutzen.

Aber eine Kleinigkeit gibts noch:

Beim Starten des Rechner startet er immer eine Partition mit dem Namen "Mac OSX".Daran scheitert er

ich muss ihm immer manuell im Bootmenü beim Start die SSD auswählen.

Das würde ich gerne noch beheben, dass er direkt durchstartet.

Aber im Bios sieht nichts von Mac OSX sondern nur meine eine SSD und 2mal Recovery Mode

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 17:08

Herzlichen Glückwunsch soweit und natürlich auch gern geschehen... 😊

Zur Auswahl der passenden OSX Boot-Partition nutzt du die Systemeinstellungen -> Startvolume:



Wählst entsprechend aus und klickst auf den "Neustart..." Button

Beitrag von „ladiibust“ vom 14. August 2016, 17:19

Okay, Danke. Bin zwar schon ewig Mac User, aber da muss man sowas ja nie einstellen.
Vielen Dank. Jetzt scheint es so zu funktionieren, wie es soll.

Warten auf Sierra ist wahrscheinlich auch nicht schlimm....

MUSS KORRIGIEREN:

Internet geht auch nicht mehr, lief am Anfang aber jetzt gehts nicht mehr.
Der Kext liegt immernoch in dem Ordner, aber es funktioniert das Internet nicht...
Hab eigentlich nichts gemacht...
Help ;/

Auch Ausschalten geht wieder nicht mehr.
Starten per "Startvolumenaswahl" auch nicht. Muss wieder manuell reinbootwn.
(Die anderen Festplatten hängen nur dran ;/)

Beitrag von „al6042“ vom 16. August 2016, 19:51

Ich bin ein wenig irritiert.... das kann aber an meiner angeborenen Rot-Schwäche liegen...
Würdest du bitte die Farbe ändern? Da kriegt man ja Augenkrebs von... 😊

Dann zu deinem Problem:

Funktioniert es wieder, wenn die anderen Festplatten wieder abgestöpselt sind?

Wenn ja, an welchem SATA-Port hängt deine OSX-Platte?

Sind die anderen Platten auch im GUID/GPT Modus eingerichtet und haben jeweils eine eigene, versteckte EFI-Partition, die sich nach dem Anschliessen vielleicht vordrängt?

Beitrag von „ladiibust“ vom 16. August 2016, 20:33

Danke du bist ja schonmal wieder super nett. Internet läuft und Rechner geht auch wieder aus. Aber das Auswählen der Startpartition scheint ihn Null zu interessieren, er startet danach nicht durch. Wieder nur per Hand im Bootmenü. Das kanns ja nicht sein.

Wie bekomme ich das denn jetzt hin und vorallem wie bekomme ich die anderen Festplatten (eine mit OSX und EFI) dran, die dann nicht das andere System stört. Abkoppeln wäre die schlechteste Entscheidung...

Danke schonmal. Bin begeistert von deiner tollen Hilfe immer. Ein gaaanz ehrliches Danke!

Beitrag von „al6042“ vom 16. August 2016, 21:10

Ich würde erst mal die EFI der aktuellen Platte einen anderen Namen geben.

Das kannst du über den Finder, wenn die EFI gemountet ist.

Als Beispiel mal meine verschiedenen Partitions-Namen:

Code

1. Al6042-iMac:~ al6042\$ diskutil list
2. /dev/disk0 (internal, physical):
3. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
4. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk0
5. 1: EFI EFI_MM 209.7 MB disk0s1
6. 2: Apple_HFS Multimedia 3.0 TB disk0s2
7. /dev/disk1 (internal, physical):
8. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
9. 0: GUID_partition_scheme *250.1 GB disk1
10. 1: EFI EFI_SYS 209.7 MB disk1s1
11. 2: Apple_HFS MacOSX 249.2 GB disk1s2
12. 3: Apple_Boot Recovery HD 650.0 MB disk1s3
13. /dev/disk2 (internal, physical):
14. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
15. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk2
16. 1: EFI EFI_STUFF 209.7 MB disk2s1
17. 2: Apple_HFS Stuff 3.0 TB disk2s2

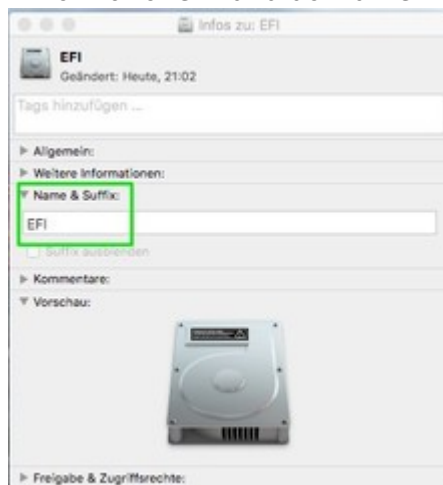
18. /dev/disk3 (internal, physical):
19. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
20. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk3
21. 1: EFI EFI_DAT 209.7 MB disk3s1
22. 2: Apple_HFS Daten 3.0 TB disk3s2
23. /dev/disk4 (external, physical):
24. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
25. 0: GUID_partition_scheme *4.0 TB disk4
26. 1: EFI EFI_BACKUP 209.7 MB disk4s1
27. 2: Apple_HFS Backup 4.0 TB disk4s2

Alles anzeigen

Ich habe die EFIs immer mit einem Teil der eigentlichen Partitions-Namen versehen, damit ich immer weiss, wo die jeweilige EFI hingehört.

Das Umbenennen geht wie gesagt über den Finder... wenn die EFI in der Sidebar angezeigt wird, einfach mit der rechten Maustaste anklicken und "'EFI' umbenennen" wählen, dann den neuen Namen eintragen.

Sollte das nicht über die rechte Maustaste möglich sein, geht das auch über den Punkt "Informationen" und dort unter "Name & Suffix:"



ACHTUNG: Wenn die jeweilige EFI gemountet wurde, prüfe deren Inhalt und lösche jegliche Ordner darin, damit diese nicht mehr von Ozmosis genutzt werden können.

Da du aber die Platten sehr wahrscheinlich nicht anpacken kannst, wenn sie direkt im Rechner

angestöpselt sind, hast du nur zwei Möglichkeiten:

- Du erstellst dir einen Clover-USB-Stick, der mit deinem Board funktioniert, sich aber nicht um die EFIs der Platten schert. Damit startest du das System und benennst dann die EFI-Partitionen über den obigen Weg um, bzw. löschst deren Inhalt.
- Du packst die Platten eine nach dem anderen kurz in ein USB-Gehäuse, stöpselst sie im laufenden Betrieb an und benennst sie einzeln um, bzw. löschst ihren Inhalt.

Das mit dem auswählen der Boot-Partition machen wir dann im Nachgang.

Beitrag von „ladiibust“ vom 7. September 2016, 15:04

Entschuldige, dass ich mich jetzt erst wieder melde, ...

Also die EFI der anderen Festplatte bekomme ich ohne Probleme umbenannt, nach dem ich das getan habe, soll ich nun die EFI löschen?

Startet dann die andere Mac Festplatte überhaupt noch, wenn ich deren Inhalt der EFI lösche ?

Wollte fragen! Nicht, dass die Festplatte dann nicht mehr startet, weil ich die u. Umständen noch nutzen möchte bzw. teilweise als Notfall ...

Beitrag von „al6042“ vom 7. September 2016, 17:53

Hi... 😊

Wie bereits oben erwähnt, wenn in der EFI der zusätzlichen Festplatte (nicht der OSX-Festplatte) in der EFI-Partition Daten drinnen sind, sollten diese gelöscht werden, da sonst Ozmosis diese Daten als Grundlage nutzt und somit den Start blockiert.

Sind diese Daten gelöscht, findet Ozmosis die passenden Infos in der versteckten EFI-Partition der eigentlichen OSX-Platte und sollte somit auch richtig funktionieren.

Beitrag von „ladiibust“ vom 7. September 2016, 18:15

Zur Korrektur wollte ich nochmals ganz sicher gehen, 😊
Also auf beiden Festplatten ist OSX drauf und läuft, und wenn ich von der einen Platte die EFI lösche, wird dann nicht die Platte (bzw. OSX auf dieser) unbrauchbar?
Kann ich dann trotzdem danach immer noch von beiden Festplatten starten?

Beitrag von „al6042“ vom 7. September 2016, 18:19

Nur wenn du die Platte mit dem 2. OSX alleine im System betreibst, könnte es zu Problemen kommen.